



Arbeitsmedizinisches Ambulatorium Meran – Teamprevent GmbH
A. Kuperionstr. 34 – 39012 Meran
Ambulatorio di Medicina del lavoro di Merano – Teamprevent srl
Via A. Kuperion 34 – 39012 Merano

Hinweise für die Erstellung des Expositionsregisters nach Art. 243 des GvD 81/2008

Das Expositionsregister bei Umgang mit krebserregenden und/oder mutagenen Substanzen ist nach beiliegendem Muster anzulegen und im Betrieb zu verwahren.

Der Anhang 1 ist nach den Hinweisen des Anhangs 4 auszufüllen. Für jeden Mitarbeiter ist ein eigenes Formblatt anzulegen, zur Klärung der betriebsspezifischen Kennzahlen bitte den Steuer / Wirtschaftsberater kontaktieren. Nachfolgend einige relevante CAS – Nummern:

CAS – Nummer :	Hartholzstaub	nicht existent da natürlichen Ursprungs
	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAH, Asphalten)	nicht existent, da natürlichen Ursprungs
	Chrom	1333 – 82 – 0
	Nickel	1313 – 99 – 1
	Benzol	71-43-2

Kopien dieser Dokumente werden an folgende Institutionen versandt:

Südtiroler Sanitätsbetrieb
Betrieblicher Dienst für Arbeitsmedizin
Abteilung Ärztliches Arbeitsinspektorat
J.-Ressel-Strasse 2/f
39100 Bozen

und

INAIL
Settore di Ricerca
Dipartimento di Medicina del Lavoro
Via Fontana Candida
100040 Monte Porzio Catone (RM)

Dieser Vorgang wiederholt sich alle 3 Jahre mit den aktualisierten Dokumenten.

**Die Beendigung des Arbeitsverhältnis eines Mitarbeiters mit Exposition gegenüber kanzerogenen und/oder mutagenen Substanzen muss der AAM-TP mitgeteilt werden !
In diesem Fall ist eine abschließende Visite verpflichtend, zu welcher der Mitarbeiter die auf ihn bezogene Dokumentation im Expositionsregister vorlegen muss.
Nach dieser Visite sendet die AAM-TP die Krankenakte zur weiteren Vewahrung an das INAIL.
Der nachfolgende Arbeitgeber kann diese Dokumente bei der INAIL anfordern.**

Vielen Dank für Ihre Kooperation
Arbeitsmedizinisches Ambulatorium Meran – Teamprevent GmbH